

Stellungnahme

Chirurgisches Adipositaszentrum der Klinik für Allgemeine Chirurgie und Thoraxchirurgie
und des
Kooperationsnetz Adipositas und das chirurgischen Adipositaszentrum
Campus Kiel, UK S-H

Kiel, den 01.03.2010

Seit dem Jahr 2009 besteht am Campus Kiel des UK S-H ein interdisziplinäres Kooperationsnetz Adipositas um die einzelnen Fachrichtungen der Adipositasmedizin zu zentrieren und damit eine hohe Qualität in der Behandlung der Patienten sicherzustellen. Die Adipositasmedizin ist wie eine Pyramide aufgebaut. Die Basis ist die Ernährungsmedizin und deren konsequente Umsetzung auf Dauer. Darauf aufbauend folgen Psychologie/Verhaltensmaßnahmen sowie Sport- und Aktivitätsmaßnahmen. Erst nach längerer, konsequenter, fachlich begleiteter Durchführung dieser Maßnahmen und bei Vorliegen einer sogenannten morbidem Adipositas sind bariatrische Operationen angezeigt.

Bariatrische Operationen werden im chirurgischen Adipositaszentrum der Klinik für Allgemeine Chirurgie und Thoraxchirurgie seit Jahren durchgeführt. Die Indikation und Durchführung dieser Operationen richtet sich streng nach den anerkannten Richtlinien der medizinischen Fachgesellschaften, insbesondere der Deutschen Adipositasgesellschaft und der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Visceralchirurgie. Die Entscheidung zur OP wird interdisziplinär und mit dem Patienten zusammen gestellt. Vor jeder bariatrischen Operation sieht es die derzeitige rechtliche Regelung vor, dass ein Kostenübernahmeantrag bei der jeweiligen Krankenkasse gestellt werden muss. Auch in unserer Klinik wird vor jeder bariatrischen Operation ein Kostenübernahmeantrag an die betreffende Krankenkasse gestellt.

Die Betreuung und Beratung der Patienten sowohl vor der OP als auch nach der OP für einen Zeitraum von min. 2 Jahren erfolgt in der interdisziplinären Adipositassprechstunde des Campus Kiel.

Entsprechend des Auftrages und der Verpflichtung zur Weiterentwicklung medizinischer Behandlungsmöglichkeiten an Universitätskliniken werden bariatrische wie auch andere Operationen wissenschaftlich begleitet und untersucht. Dies geschieht nur nach vorheriger Aufklärung und schriftlicher Zustimmung der Patienten. Einen direkten Erlöß aus den wissenschaftlich gewonnenen Ergebnissen gibt es nicht. Eine zeitlich limitierte Studie, in der bariatrische Operationen an der Klinik für Allgemeine Chirurgie und Thoraxchirurgie durchgeführt werden, existiert nicht. Die Kostenabrechnung mit den Krankenkassen erfolgt nach den allgemeingültigen Regelungen.

Dr. Markus Ahrens
Chirurgisches Adipositaszentrum
Klinik Für Allgemeine Chirurgie und Thoraxchirurgie
UK S-H Campus Kiel